

Bundesamt für Umwelt
Luftreinhaltung und Chemikalien
luftreinhaltung@bafu.admin.ch

Bern, 15. Dezember 2014 sgv-Sc

Anhörungsantwort
Änderung der Luftreinhalte-Verordnung

Sehr geehrte Damen und Herren

Der Schweizerische Gewerbeverband sgv, die Nummer 1 der Schweizer KMU-Wirtschaft, vertritt 250 Verbände und gegen 300 000 Unternehmen. Im Interesse der Schweizer KMU setzt sich der grösste Dachverband der Schweizer Wirtschaft für optimale wirtschaftliche und politische Rahmenbedingungen sowie für ein unternehmensfreundliches Umfeld ein.

Der sgv lehnt die Änderungsvorschläge ab.

Es ist richtig, dass der Stand der Technik sich geändert hat. Die Frage ist jedoch erstens, ob es den Marktteilnehmenden finanziell zumutbar ist, den Stand der Technik sofort nachzuvollziehen. Unternehmen haben Investitionszyklen, die länger dauern als die Änderungen im Stand der Technik. Die erneute Neuerung der LRV kommt daher zu schnell und nimmt keine Rücksicht auf diese Investitionszyklen. Zweitens ist zu fragen, ob eine Änderung der LRV derzeit angebracht ist. Das USG wird derzeit parlamentarisch beraten. Es wäre falsch und kostspielig, die LRV zum jetzigen Zeitpunkt anzupassen, wenn sie in absehbarer Zukunft wieder geändert werden muss.

Freundliche Grüsse

Schweizerischer Gewerbeverband sgv



Hans-Ulrich Bigler
Direktor



Henrique Schneider
Ressortleiter